

Deutscher Zahnärztetag 2009: Zwei Jubiläen und das Thema „Perio-Prothetik“

DGZMK-Präsident Prof. Dr. Thomas Hoffmann erwartet beim Wissenschaftlichen Kongress spannende Auseinandersetzungen einzelner Disziplinen / Programm erneut stark praxisorientiert



WISSENSCHAFT ZUKUNFT

150 Jahre

Der Deutsche Zahnärztetag 2009 – vom 04. bis 07. November 2009 u. a. im neuen Internationalen Congress Center München – vereint traditionell Standespolitik, Praxis und Wissenschaft und damit Bundeszahnärztekammer (BZÄK), Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) und Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (DGZMK) unter einem Dach. Der Deutsche Zahnärztetag repräsentiert somit alle Facetten des zahnärztlichen Berufsstandes. In diesem Jahr verleihen zwei Jubiläen der Veranstaltung zusätzlichen Glanz: Die DGZMK, das Flaggschiff der wissenschaftlichen Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde in Deutschland, feiert ihr 150jähriges Bestehen und die Bayerische Landes Zahnärztekammer (BLZK) den 50. Bayerischen Zahnärztetag.

Das wissenschaftliche Programm des Deutschen Zahnärztetages findet unter der Thematik „Perio-Prothetik“ vom 4. bis 7. November 2009 im Internationalen Congress Center München als Gemeinschaftstagung der DGZMK, der Deutschen Gesellschaft für Parodontologie, der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoff-

kunde und der BLZK statt. „Mit dieser Thematik greifen wir einen stark praxisbezogenen und übergreifenden Aspekt der täglichen Arbeit unserer Kolleginnen und Kollegen auf, es werden die unterschiedlichen Blickwinkel und Bedingungen bei der Wahl der jeweiligen Therapiemöglichkeit dargestellt und durch Workshops sowie das Praktikerforum wirkungsvoll ergänzt. Dabei wird es auch zu spannenden Auseinandersetzungen einzelner Disziplinen unseres Fachs kommen“, zeigt sich DGZMK-Präsident Prof. Hoffmann (Uni Dresden) mit der abwechslungsreichen Programmgestaltung zufrieden.

Das wissenschaftliche Hauptprogramm am Freitag und Samstag (6./7. November) behandelt zunächst die Perio-Prothetik und parodontologische Fragen aus der Praxis, ehe u. a. der „Streit der Disziplinen“ mit Fragestellungen wie „Schleifen oder Scalen?“ sowie „Scalen oder Extrahieren?“ auf dem Plan steht. Einem Praktikerforum mit Fallpräsentationen der Perio-Prothetik und dem Spektrum der Möglichkeiten folgen Kurzvorträge zur Parodontologie und Prothetik. Die Beantwortung der Fragestellungen „Was leistet die Kieferorthopädie, was leistet die Endodontie zum Zahnerhalt?“ beschließt den Freitag. Der Samstagvormittag steht im Zeichen der Implantologie. „Perio-Prothetik – implantologische Fragen aus der Praxis“, dabei wird auch der Haltbarkeit von Implantaten nachgegangen. Anschließend geht es um die Fragestellung, ob Ästhetik immer maximalen Aufwand benötigt. Daran schließt sich eine Podiumsdiskussion an, ehe am Nachmittag Fallpräsentationen dem Praktiker „Inspiration für kommenden Montag“ versprechen. Dabei werden konkret die Themen konventionelle Perio-Prothe-

tik, Implantattherapie, verkürzte Zahnreihe und maximaler Zahnerhalt angesprochen.

Bereits am Mittwoch, 04. November, beginnen die Symposien zum Kongress. Die AG Keramik stellt dabei die „Vollkeramik auf einen Blick“ vor. Am Freitag, 06. November, findet vormittags das Symposium „Periimplantitis und Parodontitis – zwei Krankheiten, eine Ursache?“ statt. Nachmittags geht es in zwei parallelen Veranstaltungen um „Die orale Mikroflora – ein Balance-Akt“ sowie „Osteonekrosen des Kiefers – Diagnostik und Therapie“. Jeweils am Samstagvormittag, 07. November, bieten der Arbeitskreis Regenerative Medizin sowie der Arbeitskreis Weiterentwicklung der Lehre in der Zahnmedizin Symposien an. Außerdem geht es um die Fragestellung „Prophylaxe – nur PZR?“ sowie „Evolution oder Revolution? Zahn versus Implantat: ein Thema, unterschiedliche Meinungen“.

Die Vorkongresskurse und Workshops am Donnerstag, 05. November, sind geprägt von den Themen „Moderne Parodontologie – Neueste Empfehlungen in der Gewebetechnik und Regeneration von Parodontalgewebe“, „Frontzahnästhetik“, „Crashkurs Endodontie“ sowie „Keramik und CAD/CAM“. Ein umfangreiches Programm für zahnärztliches Personal am Freitag und Samstag sowie der Studententag runden das Programm zum Deutschen Zahnärztetag 2009 in München ab. Eine große Dentalschau zum Zahnärztetag wird darüber hinaus wieder den neusten Stand dentaler Technik zeigen.

Nach dem großen Erfolg des Vorjahres findet auch in diesem Jahr wieder ein Fotowettbewerb zum Deutschen Zahnärztetag statt. Das Motto des Wettbewerbs lautet „Zuwendung“. Gesucht

werden Fotos, die zeigen, wie Menschen sich einander zuwenden oder mit Dingen beschäftigen, denen sie besondere Aufmerksamkeit und Zeit widmen. Ein-sendeschluss für die Teilnahme ist der 20. September 2009, die Bilder sind bei der DGZMK-Geschäftsstelle einzureichen. Auf die Teilnehmer warten wieder einige lukrative Preise.

Die feierliche Eröffnung des Deutschen Zahnärztetags wird am Donnerstag, 05. November, erstmals in einer gemeinsamen Veranstaltung im „Herkulesaal“ der Münchner Residenz stattfinden. Am Freitag, 06. November, findet

ein „Bayerischer Abend“ im Löwenbräukeller statt. Die Studentenparty am Samstag, 07. November, schließt die Abendveranstaltungen ab.

„Neben der Attraktivität des Veranstaltungsortes und seinen vielfältigen touristischen Anreizen sollte das wissenschaftliche Programm unseres Kongresses ein übriges tun, um möglichst viele Kolleginnen und Kollegen zum Deutschen Zahnärztetag nach München zu lotsen“, blickt DGZMK-Präsident Prof. Hoffmann optimistisch Richtung Jahresende. „Wir haben mit unseren beteiligten Partnern großen Aufwand für einen

erfolgreichen Deutschen Zahnärztetag 2009 betrieben und würden uns über entsprechende Resonanz freuen.“ 

Kontakt:

Akademie Praxis und Wissenschaft der DGZMK
Markus Brakel
Liesegangstraße 17a
40211 Düsseldorf
Tel.: 02 11 / 71 83 601
Fax: 02 11 / 71 83 582
E-Mail: Markus.Brakel@ish.de



TAGUNGSKALENDER

2009

21.05. – 23.05.2009, Wiesbaden

Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft für Kieferchirurgie, des Arbeitskreises für Oralpathologie und Oralmedizin und der Arbeitsgemeinschaft für Röntgenologie

Thema: „Einsatz von Materialien in der Kieferchirurgie – Kieferchirurgie im Kindesalter – Osteomyelitis des Gesichtsschädels“

Auskunft: www.ag-Kiefer.de;
www.akopom.de

03.06. – 06.06.2009, Wien

Deutsche Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

Thema: „59. Jahrestagung“

Auskunft: www.mkg-chirurgie.de

05.06. – 06.06.2009, Wuppertal

Bergischer Zahnärzterein

Thema: „23. Bergischer Zahnärztetag“

Auskunft: www.bzaev.de

13.06.2009, Mainz

Interdisziplinärer Arbeitskreis Zahnärztliche Anästhesie

Thema: „Tag der Schmerzausschaltung“

Auskunft: consiglio medico GmbH,
E-Mail: info@conmedmainz.de

13.06.2009, Prien (Chiemsee)

Akademie Praxis und Wissenschaft (APW)

Thema: „APW Select – Update Ästhetik“

Auskunft: www.dgzmk.de, E-Mail:
apw.barten@dgzmk.de

17.06. – 20.06.2009, München

Gemeinschaftstagung: Deutsche Gesell-

schaft für Kinderzahnheilkunde zusammen mit der International Association of Paediatric Dentistry (IAPD)

Thema: „16. Jahrestagung“

Auskunft: www.iapd2009.org

26.06. – 27.06.2009, Düsseldorf

Arbeitsgruppe für angewandte multimediale Lehre (AG-AML)

Thema: „2. Witzel-Symposium der AG-AML“

Auskunft: www.dgz-online.de

04.07.2009, Düsseldorf

Saarl. Gesellschaft für zahnärztliche Fortbildung

Thema: „Update Implantologie: Wissenschaft trifft Praxis“

Auskunft: Haus der Zahnärzte, Puccinistraße 2, 66119 Saarbrücken,
Tel.: 0681 / 58 60 80

11.09.2009, Düsseldorf

Saarl. Gesellschaft für zahnärztliche Fortbildung

Thema: „18. Saarländischer Zahnärztetag 2009, Generalthema: Alterszahnheilkunde“

Auskunft: Haus der Zahnärzte, Puccinistraße 2, 66119 Saarbrücken,
Tel.: 0681 / 58 60 80

16.09. – 19.09.2009, Münster

4. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Epidemiologie

Thema: „Epidemiologie und patientenorientierte Forschung“

Auskunft: www.dgepi2009.de

18.09. – 19.09.2009,

Westerburg

Deutsche Gesellschaft für Ästhetische Zahnheilkunde (DGÄZ)

Thema: „Interna 2009“

Auskunft: www.dgaez.de

19.09.2009, Mainz

Interdisziplinärer Arbeitskreis Zahnärztliche Anästhesie

Thema: „Notfalltag“

Auskunft: consiglio medico GmbH,
E-Mail: info@conmedmainz.de

25.09. – 26.09.2009, Wiesbaden

21. Jahrestagung des Arbeitskreises für Psychologie und Psychosomatik

Thema: „Gesichts- und Kopfschmerz – Wechselwirkung von Stress und Schmerz“

Auskunft: Martina Junker,
E-Mail: Martina.junker@hsk-wiesbaden.de

10.10.2009, Esslingen

Interdisziplinärer Arbeitskreis für Forensische Odonto-Stomatologie (AKFOS)

Thema: „33. Jahrestagung“

Auskunft: Dr. Dr. Klaus Röttscher,
E-Mail: roetzsch.klaus.dr@t-online.de

04.11. – 07.11.2009, München

Deutscher Zahnärztetag 2009 mit DGZMK, DGZPW und DGP

Thema: „Perio-Prothetik; 150 Jahre DGZMK“

Auskunft: DGZMK, Liesegangstr. 17a, 40211 Düsseldorf, Tel.: 02 11 / 61 01 98 – 0, Fax: 02 11 / 61 01 98 – 11, E-Mail: info@dgzmk.de; www.dgzmk.de